Informationspflicht gemäß Art. 12 ff Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) – Datenschutzerklärung

1. **Name des Online-Dienstes**
   Hundevorfall melden
   Basis: HundeG (Gesetz über das Halten von Hunden) sowie TierSchHuV (Tierschutz-Hundeverordnung)

2. **Beschreibung des Online-Dienstes**
   Mit diesem Online-Dienst kann ein Hundevorfall gemeldet werden.

3. **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie der / des Datenschutzbeauftragten**
   Verantwortlich für die ordnungsgemäße Verarbeitung Ihrer Antragsdaten sind sowohl das Land Schleswig-Holstein (zentrale Stelle) als Betreiber der Antragsdienste als auch die Kommunalverwaltung, die für die Bescheidung dieses Antrags zuständig ist (beteiligte Stelle).

   Die beteiligte Stelle koordiniert Ihre geltend gemachten Rechte. Wir empfehlen daher sich bei Inanspruchnahme Ihrer Betroffenenrechte (s. Nr.8) direkt an die beteiligte Stelle zu wenden.

3.1. **Kontaktdaten des Verantwortlichen der Zentralen Stelle**

Behörde	Staatskanzlei Digitalisierung und Zentrales IT-Management (ZIT-SH)
Straße und Hausnummer	Düsternbrooker Weg 104
Postleitzahl, Ort	24105 Kiel
E-Mail	digitalisierung@stk.landsh.de

3.2. **Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte:r der Zentralen Stelle**

Straße und Hausnummer	Düsternbrooker Weg 104
Postleitzahl, Ort	24105 Kiel
E-Mail	DSB-ZIT@stk.landsh.de

3.3. **Kontaktdaten des Verantwortlichen der Beteiligten Stelle**

Behörde	Stadt Kaltenkirchen
Straße und Hausnummer	Holstenstraße 14
Postleitzahl, Ort	24568 Kaltenkirchen
E-Mail	info@kaltenkirchen.de

3.4. **Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte:r der Beteiligten Stelle**

Name	Datenschutzbeauftragter
Straße und Hausnummer	Holstenstraße 14
Postleitzahl, Ort	24568 Kaltenkirchen
E-Mail	datenschutz@kaltenkirchen.de

4. **Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie die Rechtsgrundlage**

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten durch diesen Online-Dienst ist die Prüfung der Meldung eines Hundes (Beiß-)vorfalls und die Ergreifung von ggfs. notwendigen Maßnahmen zum Schutze der Allgemeinheit.

Ihre personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage eines Gesetzes verarbeitet. Grundlage für die Antragstellung sind das HundeG (Gesetz über das Halten von Hunden) sowie TierSchHuV (Tierschutz-Hundeverordnung)).

Die Bereitstellung des Online-Dienstes und die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch diesen Dienst erfolgt auf der Grundlage des § 1 Abs. 1 Online-Zugangsgesetz (OZG).

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist erforderlich, um die genannten rechtlichen Verpflichtungen zu erfüllen und ist somit gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO rechtmäßig.

5. **Kategorien personenbezogener Daten**

Es werden personenbezogene Daten folgender Kategorien erhoben und verarbeitet:

- Name
- Adresse
- Kontaktdaten
- ggf. weitere über den Onlinedienst hinaus zu verarbeitende personenbezogene Daten wie z. B. Gutachten, Führungszeugnis, Versicherungsnachweis, Arztberichte, Befunde etc.

6. **Beteiligte Stellen im Inland** (An wen werden meine Daten weitergegeben?)

6.1. Interne Stellen

Datenempfänger	Rechtsgrundlage	Verarbeitungstätigkeit
Fachlich zuständige Stelle	§ 2 Gesetz über das Halten von Hunden (Ordnungsbehörde in deren Bezirk der Hund gehalten wird-Haltungsort)	Antragsprüfung und Bescheidung sowie ggf. Bußgeldverfahren

6.2. Externe Stellen

Datenempfänger	Rechtsgrundlage	Verarbeitungstätigkeit
Dataport AöR im Auftrag des ZIT-SH	Art. 28 DSGVO, § 5 Abs. 1 Nr. 5 Landesverordnung über die zentrale Stelle nach dem Landesdatenschutzgesetz für die vom Zentralen IT-Management der Landesregierung Schleswig-Holstein betriebenen Onlinedienste (ZStOnDiVO) i. V. m. AV-Vertrag ZIT-SH – Dataport zum Betrieb der zentralen Basisinfrastruktur- und Onlinedienste	Technischer Betrieb verschiedener Basisdienste innerhalb der Onlinedienste-Infrastruktur und des unter 1.1 bezeichneten Onlinedienstes
Einheitlicher Ansprechpartner Schleswig-Holstein (EA-SH) beim IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITV.SH)	Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO i. V. m. § 138 a Abs. 2, 138 e Landesverwaltungsgesetz Schleswig-Holstein (LVwG) sowie das HundeG (Gesetz über das Halten von Hunden) sowie TierSchHuV (Tierschutz-Hundeverordnung) i.V. mit den Rechtsverordnungen über die Zuständigkeiten des Landes Schleswig-Holsteins.	Auf Wunsch von Antragsteller:in fungiert der EA-SH als Verfahrensmittler, über den der Antragsprozess des Dienstleisters (Erklärungen, Anmeldungen, Eintragungen oder die Beantragung von Genehmigungen, etc.) weitestgehend koordiniert und abgewickelt werden kann.

6.3. Übermittlung an einen Drittstaat oder an eine Drittorganisation

Datenempfänger	Rechtsgrundlage	Verarbeitungstätigkeit
keine		

7. **Löschfristen** (Wie lange werden meine Daten gespeichert?)

Es gilt eine behördliche Aufbewahrungsfrist von 5 Jahren gem. § 196 LVwG
Eine Löschung erfolgt innerhalb der nach § 196 LVwG Abs. 3 geltenden Fristen bzw. nach Art. 17 DSGVO („Recht auf Vergessenwerden“).
Nach Ablauf dieser Frist werden die Antragsdaten bei uns gelöscht.
Falls eine Datenübergabe an das Landesarchiv aufgrund § 6 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) / § 6 Landesarchivgesetz (LArchG) erforderlich ist, werden wir die Daten entsprechend übergeben und bei uns löschen.

8. **Betroffenenrechte** (Welche Rechte habe ich hinsichtlich meiner Daten?)

   Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

   - Sie haben zunächst das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
   - Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen außerdem ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
   - Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie ferner die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen (s. Nr. 3).

9. **Beschwerderecht** (Bei wem kann ich mich beschweren, dass meine Daten verarbeitet werden?)

   Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn die Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. An folgende Aufsichtsbehörde/n kann eine solche Beschwerde gerichtet werden:

   Landesbeauftragte für Datenschutz Schleswig-Holstein
   Holstenstraße 98
   24103 Kiel

   Telefon: 04 31/988-12 00
   E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de
   Web: www.datenschutzzentrum.de